

# Urlaub - Thema in der SHG Magdeburg



Immer wieder ein Thema ist die Vorbereitung auf die Urlaubszeit. Und wieder stellen sich Angehörige die Frage – geht denn das eigentlich? Wir haben einen pflegebedürftigen Angehörigen!

Eine berechtigte Frage die auch einer Überlegung bedarf und auf die sich die Angehörigen akribisch vorbereiten müssen.

Die Leiterin der SHG Magdeburg, Fr. Angela Hoffmann, fährt seit Jahren mit ihrem schwerstpflegebedürftigen Ehemann in den Urlaub. Zumeist in den Norden an die See. Er fühlt sich dort wohl und Sie auch. Das Wichtigste – Er fühlt sich dort wohl!

Die Angehörigen, die sich mit Urlaubsgedanken tragen und einfach nicht wissen wie es geht, gibt es viele. Andere wollen aber wissen auf was sie alles zu achten haben. Und dann stellt sich wieder die Frage woher bekomme ich diese Informationen?

Aus diesem Grund fand auch die Veranstaltung in der SHG statt. Frau Hoffmann hielt einen sehr anregenden und auch informativen Vortrag. Sie hinterlegte mit Bildmaterial aus ihren Reisen ihre Ausführungen.

Es gab Fragen und einen regen Austausch. Sehr gut waren auch die persönlichen Erfahrungen aus einem Jahrzehnt Urlaubsreisen. Sie verwies auf solche Inhalte, die eben in keinem Prospekt zu erlesen sind.

Wir wissen, Schwerstpflegebedürftige haben einen ganz anderen Versorgungsgrad als eben Menschen mit Beeinträchtigungen, die sich selber mit ihrem eigenen Rollstuhl bewegen können.

**Einen Rat gab sie allen:** „Es muss immer persönlich Rücksprache mit den jeweiligen Hotels oder Pensionen geführt werden!“ Ja, das macht nicht nur Sinn, sondern ist unbedingt einzuhalten.

Für Fragen steht Frau Angela Hoffmann zur Verfügung.  
Rufen sie an unter: 0391 - 73 92 833

**Alle Bilder zu diesem Artikel**